Mitteilungen

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Ur-Schweiz : Mitteilungen zur Ur- und Frühgeschichte der Schweiz = La Suisse primitive : notices sur la préhistoire et l'archéologie suisses**

Band (Jahr): **17 (1953)**

Heft 3-4

PDF erstellt am: **09.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Schweiz. Gesellschaft für Urgeschichte
Arbeitsprogramm der Zirkel:

Basel

Freitag, den 27. November 1953: Dr. R. Cuisenier, Sochaux: Mandeure, cité galloromaine, et son théâtre.

Donnerstag, den 17. Dezember 1953: Dr. R. Fellmann, Brugg: Istambul.

Freitag, den 22. Januar 1954: Dr. R. Joffroy, Paris: Le tumulus hallstattien de Vix près Châtillon-s.-Seine.

Freitag, den 19. Februar 1954: Obering. H. Conrad, Lavin: Paßforschung in Graubünden.

Freitag, den 5. März 1954: Prof. W. Dehn, Marburg (Thema wird später bekannt gegeben).

Freitag, den 26. März 1954: Prof. R. Laur-Belart: Kestenberg III.

Die Vorträge finden jeweils um 20.15 Uhr im Institut am Rheinsprung 20 statt.

Bern

Für die Zeit vor Neujahr sind folgende Vorträge vorgesehen:

Dr. Schlager, Basel: «Volksmedizin und exorzistische Tänze auf Bali»; F. Caspar, Hamburg: «Meine Reise zu den Tupari-Indianern im Matto-Grosso» (gemeinsam mit der Geographischen Gesellschaft Bern); Dr. F. Fischer, Frauenfeld: «Archäologie und Helvetierfrage»; Dr. Th. Voltz, Basel: «Die keltische Münze als Kulturdokument».

Die Vorträge finden normalerweise Donnerstag, 20.15 Uhr, im Hörsaal 28 der Universität statt. Interessenten, die noch keine persönliche Einladung erhalten, wollen sich bitte an den Berner Zirkel für Prähistorie, Ethnologie und Anthropologie, Helvetiaplatz 5, Bern (Tel. 2 18 93) wenden.

Zürich

Mittwoch, den 18. November im Schweiz. Landesmuseum: Führung durch Herrn W. Kramer, techn. Konservator: «Eine neue Methode der Konservierung prähistorischer Hölzer» (evtl. Wiederholung am Freitag, den 20. November).

Mittwoch, den 9. Dezember im Lyceumclub, Rämistraße 26. Dr. W. U. Guyan (Schaffhausen): «Interessante ur- und frühgeschichtliche Neufunde aus dem Kanton Schaffhausen» (Vortrag mit Lichtbildern).

Für 1954 sind vorgesehen: der Mitgliederabend im Januar, ferner Vorträge, für die bereits folgende Referenten zugesagt haben: Frl. Dr. V. v. Gonzenbach (Zürich), Dr. E. Jeny (St. Gallen), Prof. Dr. R. Laur-Belart (Basel) und Dozent Dr. V. Milojčić (München). Die Beauftragten.

Mitteilung der Redaktion

Aus redaktionellen und ökonomischen Gründen erscheinen ausnahmsweise zwei Hefte zu einer Doppelnummer vereinigt, wofür wir unsere Leser um Verständnis bitten. Daß auch einige Einsendungen, die schon lange auf Publikation warten, wieder zurückgestellt werden mußten, hängt mit der leidigen Geldknappheit zusammen. Vor allem bedauern wir, daß die Besprechung der zahlreich eingegangenen neuen Literatur keinen Platz mehr fand. Mit manchem unserer Leser hoffen wir, schließlich doch noch Mittel und Wege zu finden, um unsere Zeitschrift etwas ausbauen zu können.

R. L.-B.

Soeben erscheint: Schriften des Institutes für Ur- und Frühgeschichte der Schweiz, Nr. 9

Dr. René Wyß: **Beiträge zur Typologie der paläolithisch-mesolithischen Übergangsformen im Schweizer Mittelland**

Zum erstenmal wird uns hier eine eingehende Bearbeitung größerer mesolithischer Fundkomplexe der Schweiz geboten. Der Arbeit kommt deshalb wegleitende Bedeutung zu; sie bildet sozusagen ein Bestimmungsbuch für diese wichtige Übergangsepoche von der ältern zur jüngern Steinzeit.

Preis Fr. 13.50; für Mitglieder der SGU bei Bezug durch das Institut Fr. 9.—.

Neu:

Kartothek zur Ur- und Frühgeschichte der Schweiz

Serie XIV, Fr. 2.80

Die 14. Serie dieser beliebten Photokarten enthält Bilder des berühmten Rentiers von Thayngen, der Bronzeaxt vom Kestenberg, von Schreibtäfelchen aus Vindonissa u.a.m. Zu beziehen durch das Institut für Ur- und Frühgeschichte, Basel, Rheinsprung 20.

Münzen und Medaillen AG.

Spezialfirma für Münzen der Antike und
für Ausgrabungsgegenstände.
Monatliche Preislisten gratis an Interessenten.
BASEL Malzgasse 25

KINO ▶ PHOTO

Apparate und Arbeiten erstklassig bei ▶ **WOLF**
Freiestraße 4 Basel

Eine
CARFAHRT
ein Vergnügen,
eine Erholung!

SETTELEN AG
BASEL
Tel. 061 – 38 38 00

Clichés
SCHWITTER A-G
BASEL / ZÜRICH